

Für das neue Militär-Dienstjahr 1894/95.

(Z)[40047]

Menzel,

Hauptmann u. Comp.-Chef.

Der deutsche Infanterist als Lehrer im Dienst-Unterricht. Bearbeitet in Gliederungen. 9. bis 12. Tausend. Mit vielen Holzschnitten und farbigen Abbildungen. Gebunden 3 M 25 δ ord., 2 M 45 δ netto.

Dienst-Unterricht für den deutschen Infanteristen. 27. bis 50. Tausend. Mit farbigem Bildniß Sr. Majestät des Kaisers, mit einem Fürstenbilde, mit farbiger Uniform, Abzeichen-Tafel, mit 5 farbigen Ordens-Tafeln, sowie mit vielen Abbildungen im Text. Geheftet 60 δ ord., 45 δ netto. Bar auf 10 Exempl. 1 frei-Exempl.

Der Einjährig-Freiwillige und Offizier des Beurlobtenstandes der Infanterie. Seine Ausbildung und Doppelstellung im Heer und Staat. Ein Lehr- und Lernbuch für Einjährige, Reserve- und Landwehr-Offiziere, für jüngere Linien-Offiziere sowie für Avantageure und Fähnriche. Mit 16 Tafeln und 4 Abbildungen. Gebunden 3 M ord., 2 M 25 δ netto. Geheftet 2 M 50 δ ord., 1 M 85 δ netto.

Die Menzel'schen Instruktionsbücher gelten jetzt als die zweckentsprechendsten ihrer Art! Demzufolge auch ihre große Verbreitung in der Armee!

Berlin NW.

R. Eisenschmidt.

G. D. Baedeker, Verlagshandlung in Essen.

(Z)[40432]

Soeben erschien:

Deutsches Lesebuch
für die Prima
der höheren Lehranstalten

von

Prof. Dr. Reinhold Biese,
Direktor des Königl. Gymnasiums in Essen.
Gr. 8°. 440 Seiten.

Preis brosch. 3 M 60 δ ord.,
gebunden in Ganzleinen 4 M 20 δ ord.

= Rabatt 25% =

Ich bitte zu verlangen und bemerke, daß bedingungs-
weise nur broschirte Exemplare abgegeben werden.

Essen, 25. September 1895.

G. D. Baedeker,
Verlag.

Zweiundsechzigster Jahrgang.

(Z)[40355] Zum Kommissionsvertrieb
wurde mir übergeben:

Drei Novellen

von

G. von Breidenbach.

Zwei Frauenseelen. Liebelos geliebt.
Das Geständniß.

8°. 123 Seiten.

Preis 1 M ord.,

mit 25% no., mit 30% gegen bar.

Die Verfasserin versteht es, in meisterhaften Schilderungen aus dem Leben Gestalten herauszugreifen, die als wirklich plastische Figuren vor dem Auge des Lesers erstehen, dabei weiß sie die geheimsten Regungen des Herzens in einer klassisch schönen Sprache wiederzugeben.

In eleganter Ausstattung ist das Buch zu kleinen Geschenken ganz geeignet.

Für Leihbibliotheken unentbehrlich.
Prächtige Reiselektüre.

Geschichte

der

Stadt Stockach

im Hegau

bis zum Jahre 1810.

Quellenmäßig bearbeitet
von

Jakob Barth.

Mit einer Ansicht und einem Plan
der Stadt Stockach.

Elegant in Leinen gebunden.

3 M ord., 2 M 25 δ netto.

Die Geschichte dieser Stadt reicht bis ins graue Altertum hinein und merkwürdig sind die Schicksale, die sie im Laufe der Jahrhunderte erfahren hat. Die Bearbeitung ist eine ganz vorzügliche und dürfte das Werk jedem Geschichtsforscher von Wert sein. Ich bitte zu verlangen.

Konstanz. Ernst Ackermann.

698